

2. Kölner Symposium Integrierte Infrastruktur- und Finanzplanung

„Gleichwertige Lebensverhältnisse in Zeiten urbaner Transformation“

Donnerstag, 29. November 2018

10:00 bis 17:00 Uhr

FORUM Volkshochschule im Museum am Neumarkt,
Cäcilienstraße 33, 50667 Köln

Agenda:

Die Veranstaltungsräume sind ab 09.30 Uhr geöffnet.

Begrüßung, Einführung in die Thematik und Key-Note	
10:00 Uhr	Begrüßung Gabriele C. Klug Stadtkämmerin Stadt Köln Dr. Dieter Steinkamp Sprecher der Geschäftsführung, Stadtwerke Köln
10.20 Uhr	Einführung in die Thematik Dr. Jens Libbe Leiter Arbeitsbereich Infrastruktur, Wirtschaft und Finanzen, Deutsches Institut für Urbanistik (Difu) Dr. Michael Thöne Geschäftsführendes Vorstandsmitglied, Finanzwissenschaftliches For- schungsinstitut an der Universität zu Köln (FiFo Köln)
10.45 Uhr	Key-Note Open Government auch für Kommunen – ein Ansatz zur urbanen Transformation und Verwirklichung von Bürgerinteressen? Martin Forst, Ph.D. Head of Division, Governance Reviews and Partnerships Division, Public Governance Directorate, OECD
11.15 Uhr	Kaffeepause

mit Unterstützung durch:

Block I: Open Government, Koproduktion und Digitalisierung – Transformationstreiber öffentlicher Daseinsvorsorge im „Konzern Kommune“?	
11.35 Uhr	<p>Koproduktive Daseinsvorsorge im Stadt-Umland-Verbund – Synergien durch interkommunale Kooperation?</p> <p>Dr. Kay Ruge Beigeordneter, Deutscher Landkreistag</p> <p>Fragen</p>
12.00 Uhr	<p>Koproduktive Finanzierungsformen öffentlicher Daseinsvorsorge – Mobilisierung von „Bürgerkapital“ und eine mögliche Entlastung der kommunalen Haushalte?</p> <p>Dr. Jörg Hopfe Bankdirektor, Bereichsleiter Förderberatung & Kundenbetreuung, NRW.BANK</p> <p>Fragen</p>
12.25 Uhr	<p>“Smart Cities” – mehr als ein kommunales Energiesparprogramm und Online-Bürgerportale?</p> <p>Dr. Alfred Reichwein Senior Manager, Partnerschaft Deutschland</p> <p>Fragen</p>
12.50 Uhr	Mittagspause

Block II: Podium: Die Rolle „des Bürgers“ in Zeiten von Open Government, Koproduktion und Digitalisierung aus Perspektive der Akteure	
13.45 Uhr	<p>Input zur Diskussion:</p> <p>Dr. Fritz Reusswig Potsdam Institut für Klimafolgenforschung (PIK) e.V.</p> <p>Reinhold Goss Schulpflegschaft Köln</p>
14.05 Uhr	<p>Reinhold Goss Schulpflegschaft Köln</p> <p>Damian Paderta Vorstand, Offene Kommunen.NRW Institut</p> <p>Frank Bender Abteilungsleiter Unternehmenskommunikation, Stadtwerke Köln</p> <p>Dr. Fritz Reusswig Potsdam Institut für Klimafolgenforschung (PIK) e.V.</p> <p>Martin Herrndorff AGORA Köln</p> <p>Moderation: Dr. Henrik Scheller Teamleiter Wirtschaft und Finanzen, Difu</p>
15.00 Uhr	Kaffeepause

Block III: Abschlussdiskussion: „Grüne Null“ und gleichwertige Lebensverhältnisse: Was muss geschehen?	
15.20 Uhr	Input zur Abschlussdiskussion Ursula Heinen-Esser Ministerin für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen
15.40 Uhr	Ursula Heinen-Esser Ministerin für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen Dr. Kay Ruge Beigeordneter, Deutscher Landkreistag Gabriele C. Klug Stadtkämmerin Stadt Köln Dr. Christian Kastrop Direktor Europas Zukunft, Bertelsmann Stiftung Martin Forst, Ph.D. Head of Division, Governance Reviews and Partnerships Division, Public Governance Directorate, OECD Moderation: Dr. Michael Thöne Geschäftsführendes Vorstandsmitglied, FiFo Köln Fragen
16.50 Uhr	Zusammenfassung und Ausblick durch Stadtkämmerin Gabriele C. Klug
17.00 Uhr	Ende des Symposiums